

**Weisse Gardinen.**  
Bedruckte  
Möbel- und Vorhang-  
Stoffe.  
**Jute-Gardinen.**

**Nº 9.**  
**Adolph Renner.**

**Vorzügliche Tischzeuge.**  
Damast.  
Jute. Rips. Plüsch.  
Tischdecken-Rips.

<p><b>Bettdecken.</b></p> <p><b>Damenkleider-Stoffe</b></p> <p>Fortwährender Eingang von <b>Neuheiten</b> für <b>Herbst und Winter.</b></p> <p>Als guter, preiswerther, einfarbiger Stoff wird empfohlen:</p> <p><b>Cachemire d'Irlande,</b> reine Wolle. Mtr. 1,20.</p> <p>Grosse Auswahl in <b>praktischen Hauskleidern,</b> halt- und waschbar, Mtr. 75 u. 80 Pf.</p>	<p><b>Handtücher.</b></p> <p>Neueste <b>Besatzstoffe</b> Plüsch, Velours. Velours du Nord. Moiré. Moiré gestreift. Satin. Satin Duchesse Patent-Sammet, glatt Moiré, Moiré gestreift Gestreifte, carrée, gemusterte und einfarbige <b>Stoffe</b> schon von 1 Mark an.</p>	<p><b>Servietten.</b></p> <p>Aufstellung der neuen <b>Winter-Mäntel,</b> Herbst- u. Regenmäntel, Kinder-Regenmäntel. Filz-, Velours- u. Stepp-Röcke. <b>Morgenkleider</b> in guten wollenen, sowie praktischen Haus- Kleiderstoffen.</p>
<p>9 Altmarkt 9</p> <p>Eckhaus der Badergasse.</p>		

Gegründet 1859. **J. H. Federer,** Gegründet 1859.  
Verpackungs-, Aufbewahrungs-, Möbeltransport- und Expeditions-Geschäft,  
Dresden, Schreibergasse Nr. 11, Eingang Wagenplatz,



empfiehlt in vorerwähntem Umzug seine großen, von ihm am hiesigen Plage zuerst eingeführten  
**verschiebbaren Patentmöbelwagen**  
(per Land und Eisenbahn ohne Umladung),  
bes. zur Ausführung aller Stadt-Transporte seine großen Möbelwagen; zur Aufbewahrung von  
Möbeln, Instrumenten, Equipagen etc. staub- und wetterfreie große Räume.  
Verpackungen aller Art Möbel, Porzellan und Glas, Delgemälde, sowie Kunst-  
gegenstände werden prompt ausgeführt.

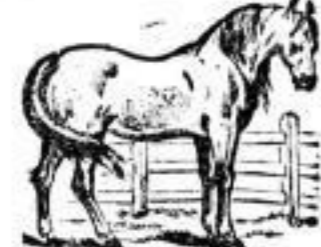
**Ausverkauf**  
zurückgesetzter  
**weisser Gardinen,**

vom 19. bis 30. September dauernd.

Um mit Resten von 2-6 Fenstern der letzten  
Saison schnell zu räumen, offerire dieselben zu  
ganz besonders billigen Preisen.

**Rudolf Poppe, K. S. Hoflieferant,**  
Rosmarinstrasse 2,

**Max Wunder, Dr. D. S.,** Größte Neuheit!  
amerikan. Zahnarzt,  
hat seine Sprechstunden wieder aufgenommen.



Nächsten Sonnabend den 21. bis Montag den 26. September  
steht ein großer Transport Karren sowie Ardenner Arbeitstiere  
schweren und leichteren Schlages in Dresden-Friedrichstadt, im  
Königsberger Hof, zu soliden Preisen zum Verkauf.  
W. Heitze jun., Nossen.



**Oldenburger Milchvieh.**  
Freitag und Sonnabend stelle ich  
einen großen Transport schöner Stäbe  
und Stalben, sowie junger Küllen preis-  
werth in Pirna im Galtthof „Zum weißen Hahn“ zum Verkauf.  
Seeger aus Oldenburg.

Unverletzlicher  
**Rasier-Apparat,**  
einfach und praktisch, von Jedem  
mann zu gebrauchen, ohne sich  
schneiden zu können.  
Preis pro Stück 6 Mark.  
General-Depot für den Regie-  
rungsbezirk Dresden bei  
**B. H. Müller,**  
Pragerstrasse 37, Dresden,  
Galanterie-, Leder-, Spiel- und  
Kleiderwaaren-Handlung.  
Nk. Wiederverkäufer actuit.

**Senden-  
Barthente**  
in mannigfachen Qualitäten, von  
Neter 15 Pf. - Eine 25 Pf. an  
**Friedr. Paul Bernhardt**  
in Dresden, Schreibergasse 2.

**S. H. Samter & Co's**  
elegante  
**Herbst-  
Anzüge**

aus feinen engl. Nouveauté-Che-  
viots in Mod- oder Rejod-Angon von  
30-45 Mtr., hochfein 48-54 Mtr.

**Herbst-Paletots**  
aus feinen Diagonals oder Che-  
viot-Stoffen von 20-30 Mtr., hoch-  
fein 30-42 Mtr. Ferner

„Island-Paletots“,  
neue Herbst- und Winter-Tracht,  
empfehlen in großer Auswahl zu  
billigen Preisen

**S. H. Samter & Co.,**  
Etablissement ersten Ranges für hochfeine Herren-  
und Knaben-Bekleidung,  
**Galeriestrasse, Ecke Frauenstr.,**  
schräggüber Herrn J. H. Meyer jun.

Neuheiten  
von  
Damen-Kleiderstoffen  
empfehlen  
**Rich. Chemnitz,**  
Wilsdrufferstr. 18.

**Dr. med. Schütze**  
ist zurückgekehrt.  
**Submission.**

Die Verierung von 67,000 Centnern Steinkohlen für die  
Volkswaltungen der im westlichen Theile Sachsens gelegenen  
Garnisonen auf die Zeit vom 1. April 1882 bis 31. März 1883 soll  
den 30. dieses Monats,  
Nachmittags 3 Uhr,  
im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden. Hierauf  
Beachtende wollen die diesbezüglichen Bedingungen im Bureau  
der unterzeichneten Intendantur - Kriegsministerialgebäude,  
Neustadt, Augustenbrücke Nr. 1, 2. Etage -, oder bei der  
Garnison-Verwaltung zu Zwickau vorher einsehen und ihre  
Anträge bis zu obigenanntem Termine veriegelt anbei einreichen.  
Dresden, am 15. September 1881.

**Intendantur der Armee.**  
Schurig.



Einen Transport von Kühen  
mit Kälbern, sowie hochtragend,  
**Glan-Race,**  
stelle ich von Donnerstag den 22. d. M.  
ab in „Stadt Dresden“ am Bahnhof  
Döbeln zum freihändigen Verkauf.  
**Rudolph Pohlenz.**

**Po-ho**  
(echt chinesisches Del)  
bereitet in wenigen Minuten  
Kopfschmerz, Migraine,  
Magenleidi, Zahnschmerz etc.  
empfehlen a. H. 75 Pf.  
die Galanterie-Waaren-  
Handlung  
**F. G. Petermann,**  
Dresden,  
Galeriestrasse Nr. 10.

**Pianinos,**  
Pianosorte, Harmonium, Klügel  
Trepianinos zum Verkauf und  
zum Verleihen **Breitestr. 7.**  
Pianinos, freuzl., schon  
von 400 Mtr. an.

**Leihhaus-  
Scheine,**  
sowie Lombardscheine werden  
zu allerhöchsten Preisen gekauft  
gr. Ziegelstrasse 23,  
F. Altmann.

**Koffer,**  
dauerhaft gearbeitet v. 3 M.  
**Bücher-Taschen**  
zum Umhängen, in der Hand  
u. auf dem Rücken zu tragen.  
Stück 6 und 7 Mark, sowie  
alle diese Artikel stellt  
zum Ausverkauf  
**A. H. Theising jr.,**  
8 Marienstr. 8, Antonpl. 8.

**Gaskronleuchter,**  
Ampeln,  
Lyras,  
Wandarme,  
Laternen,  
Gasschalen-Cylinder etc.  
deutsches,  
englisches und französisches Fabrikat,  
Specialität:  
**Deutsche Renaissance**  
in größter Auswahl empfehle zu  
civilen Preisen.  
**Hermann Liebold,**  
Fabrik für Gas-, Wasser- und  
Centralheizungs-Anlagen,  
**grosse Kirchgasse Nr. 4,**  
part. und erste Etage.

**Fertige  
Strohjacke,**  
Stück von 1 Mtr. 00 Pf. an.  
**Friedr. Paul Bernhardt,**  
Dresden,  
Schreibergasse Nr. 2.

**Wild gesucht.**  
Täglich 100 Viter gegen Kaution  
per Leipziger Bahn zu beziehen.  
Adressen fr. unter „Mith 27“  
in die Expedition d. Bl. erbeten.